

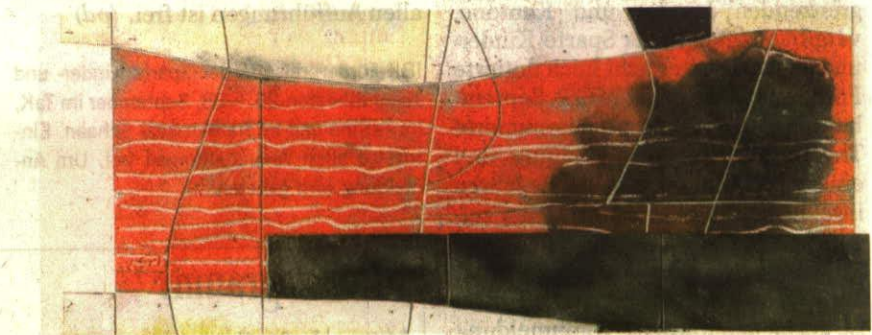
Martin Frommelt begegnet der Kunstgesellschaft im Kunstraum Engländerbau

Heute, um 18 Uhr, lädt die Liechtensteinische Kunstgesellschaft zu einer Begegnung mit Martin Frommelt in den Kunstraum Engländerbau ein.

Dort zeigt der Künstler «Malerei in Email, auf Kupfer gebrannt», eine Auswahl aus 63 Stelen aus den Jahren 2004–2007. Martin Frommelt ist weit über die Landesgrenzen hinaus durch seine Grafikzyklen, Tafelmalereien und Glasfenster bekannt. Gros-

se Bedeutung kommt aber auch seinen Email-Arbeiten zu.

Als versierter Handwerker versteht es Martin Frommelt, die engen Grenzen der Email-Technik zu sprengen. Durch besonnenes Übertreten der technischen Gebote des Emaillierens nähert sich der Künstler so wieder der Malerei. Der Anlass gehört zum reichhaltigen Rahmenprogramm des Kunstraums Engländerbau und ist auch für Nicht-Mitglieder der Kunstgesellschaft. Der Eintritt ist frei. (pd)



Von grosser Bedeutung: Die Email-Arbeiten von Martin Frommelt sprengen die engen Grenzen der Malerei. Bild pd

LIECHTENSTEINER VATERLAND | DIENSTAG, 25. SEPTEMBER 2007